



KLK EMMERICH GmbH  
Sicherheitsvorschriften für Besucher und Kontraktoren

„Think Safe. Be Safe.  
Work Safe. Make Safety  
Personal.“

Notruf (Feuer/Unfall): **200**



## Willkommen bei KLK EMMERICH GmbH

Damit Ihr Aufenthalt bei uns im Werk sicher ist, befolgen Sie bitte die Anweisungen Ihres KLK-Koordinators und die folgenden Sicherheitshinweise:

Bitte melden Sie sich immer beim Empfang / Pförtner und Ihrem Auftraggeber an. Der Werkszutritt und die An- und Abmeldung erfolgen über den Empfang/Pförtner.

**Beginn und Ende** der Arbeiten sind dem zuständigen KLK-Koordinator zu melden. Bei gefährlichen Instandhaltungsarbeiten darf die Arbeit nicht ohne ausgefüllten **Freigabeschein** aufgenommen werden.

## Verhalten auf dem Werksgelände

Auf dem KLK-Gelände ist das Tragen von **Sicherheitsbrille, Helm und Sicherheitsschuhen und körperbedeckender Kleidung vorgeschrieben** (ausgenommen sind Büroräume). Im Labor sind körperbedeckende Kleidung, festes Schuhwerk und eine Schutzbrille erforderlich.

Auf dem gesamten KLK-Gelände gilt ein allgemeines **Rauchverbot**. Das Rauchen ist ausschließlich in den ausgewiesenen blauen Rauchercontainern gestattet.

Zudem ist der Gebrauch von **privaten Mobiltelefonen** nicht gestattet (ausgenommen sind Pausenräume und Bürobereiche).

**Vorsicht:** Stapler- und LKW-Verkehr beachten. Die Höchstgeschwindigkeit auf dem Betriebsgelände beträgt 10 km/h, es gilt die StVO.

**Parken** ist nur auf den zugewiesenen Flächen gestattet. Im Betriebsgelände ist das Parken grundsätzlich verboten. **Feuerwehrezufahrten und Hydranten** sind unbedingt freizuhalten.

Arbeiten unter dem Einfluss von **Alkohol, Drogen** ist **verboten**.

Das **Betreten von Produktionsanlagen** ist nur nach vorheriger Anmeldung bei dem zuständigen KLK-Koordinator gestattet.

**Essen und Trinken** ist nur in den dafür vorgesehenen Räumlichkeiten gestattet. In den Produktions- und Lagerräumen sowie den Labors ist das Essen und Trinken verboten.

## Arbeitssicherheit

**Schutzeinrichtungen** dürfen nicht entfernt, außer Kraft gesetzt oder abgeändert werden.

**Krananlagen und Hebebühnen** dürfen nur von unterwiesenen, durch KLK beauftragte Personen und nach Rücksprache mit dem zuständigen KLK-Koordinator benutzt werden.

Benutzen von **werkseigenen Einrichtungen und Geräten** ist nur mit ausdrücklicher Erlaubnis des KLK-Koordinators gestattet.

## Persönliche Schutzausrüstung

Tragen Sie immer die geforderte Schutzausrüstung.

**Zusätzliche Schutzmaßnahmen** können jederzeit durch den zuständigen KLK-Koordinator oder durch die Sicherheitsabteilung angeordnet werden.

## Sauberkeit und Ordnung

Der Arbeitsplatz ist **sauber zu hinterlassen**.

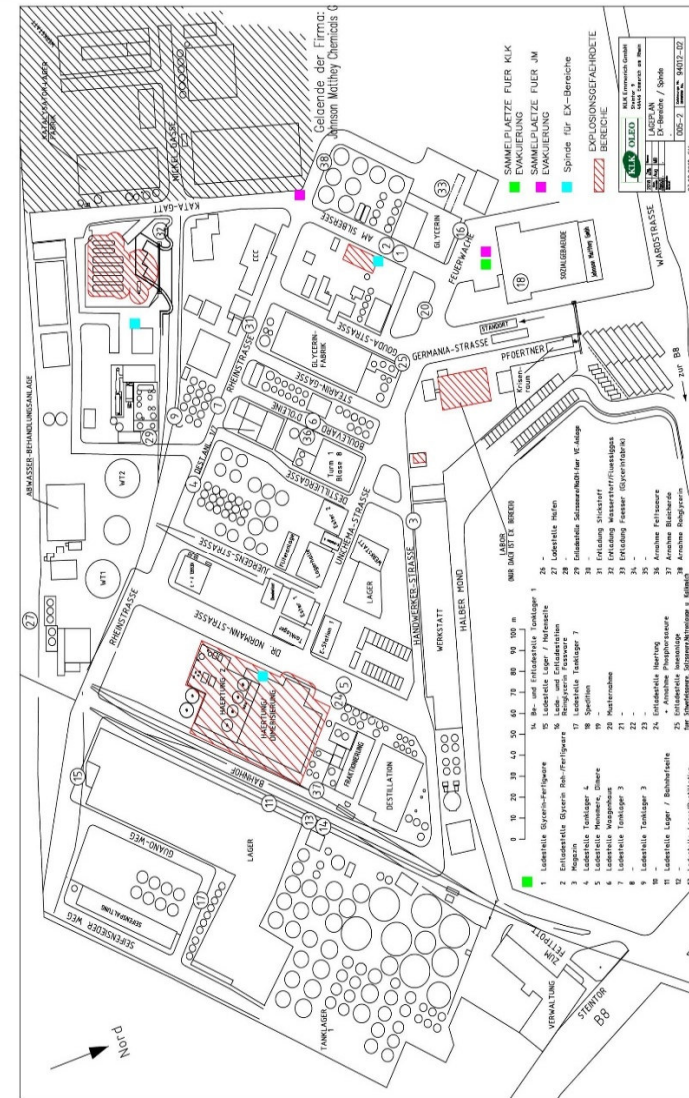
Türen, Durchgänge, Notausgänge, Feuerlöscher, Wandhydranten, Oberflurhydranten, Handfeuermelder und Elektroschaltkästen immer freihalten.

Bei Benutzung von **Gefahrstoffen** im Zuge von Instandhaltungsarbeiten müssen die Personen jeweils vor Beginn der Arbeiten durch den KLK-Koordinator unterwiesen werden. Zusätzlich wird für den Umgang mit Gefahrstoffen ein Freigabeschein benötigt.

Bei KLK sind folgende Punkte zu beachten:











- Bei gefährlichen Arbeiten wird ein Freigabeschein benötigt.
- Ex-Zonen beachten.
- Die schriftlichen Arbeitsanweisungen müssen beachtet werden.
- Die Arbeitsanweisungen müssen befolgt werden.
- Die Arbeit muss sorgfältig und genau ausgeführt werden.
- Verschmutzungen sind zu vermeiden bzw. zu melden und zu beseitigen.

# Werkspan



KLK EMMERICH GmbH  
 Steintor 9  
 46446 Emmerich am Rhein  
 Deutschland  
 Phone +49 2822 720  
 info.europe@klkoleo.com  
 www.klkoleo.com/klkemmerich/de

# Verhalten im Alarmfall

FEUER	EVAKUIERUNG	ERSTE HILFE	NOTRUFNUMMERN
<b>ALARMIEREN</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ruhe bewahren</li> <li>• Feuerwehr alarmieren</li> <li>• Handfeuermelder betätigen</li> </ul> <p><b>Notruf intern: Tel. 200</b></p>  	<b>GRUNDSATZ</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ruhig und schnell das Gebäude verlassen</li> <li>• Fluchtweg folgen</li> <li>• Aufzüge nicht benutzen</li> </ul>  	<b>GRUNDSATZ</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erkennen (Situation überblicken)</li> <li>• Denken (Folgegefahren beachten)</li> <li>• Handeln (Eigenschutz beachten, Unfallort sichern)</li> </ul>	Feuerwehr 200 Sanitätsnotruf 200
<b>RETTEN UND WARNEN</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Hilfe leisten</li> <li>• Gefährdete Personen alarmieren</li> <li>• Verletzte und körperlich beeinträchtigte Personen retten</li> </ul>	<b>MENSCHENRETTUNG</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verletzte retten</li> <li>• Sich nicht in Gefahr begeben</li> </ul>	<b>ALARMIEREN</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ruhe bewahren</li> <li>• <b>Notruf intern: Tel.200</b></li> </ul> 	<b>Wichtige interne Nummern</b> Zentrale Messwarte CCC 348 Sicherheitsabteilung 231 Leiter Werkstatt 365 Elektromeister 147 Schlossermeister 384 Produktionsleiter 432
<b>LÖSCHEN</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Feuer mit Handfeuerlöschern</li> <li>• Eigenschutz beachten</li> </ul> 	<b>SAMMELPLÄTZE</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Unverzüglich zum Sammelplatz begeben</li> <li>• Nicht ohne Weisung vom Sammelplatz entfernen</li> </ul> 	<b>BEI GEFAHR RETTEN</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verletzte aus Gefahrenzone bringen</li> <li>• Ruhe bewahren, vorsichtig arbeiten</li> <li>• Sich nicht in Gefahr begeben</li> </ul>	
<b>SCHLIESSEN</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Beim Hinausgehen Fenster und Türen schließen</li> </ul> 	<b>EVAKUIERUNGSLARM</b> Außen: 6x lang anhaltende Sirenentöne ----- Gebäude: kurz aufeinander folgende Huptöne ----- PROBELARM: Jeden Mittwoch 10:00 Uhr 1x	<b>SOFORTMASSNAHMEN</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sich selber schützen</li> <li>• Erste-Hilfe Maßnahmen einleiten</li> </ul> 	
<b>ACHTUNG</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aufzüge nicht benutzen</li> </ul> 	<b>ACHTUNG</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Nie in den Gefahrenbereich zurückgehen</li> </ul>	<b>BETREUEN</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verletzte bis zum Eintreffen der Rettungskräfte betreuen</li> <li>• Rettungskräfte einweisen und unterstützen</li> </ul>	